



Zum Labyrinthplatz mit seinen Symbolen: Wasser, Erde, Luft und Feuer sagen viele BesucherInnen, es ist ein besonderer Ort...

- an dem ich Frieden und Freiheit in Verbindung mit Mutter Erde und Vater Himmel intensiv spüren kann.
- an dem ich die dramatischsten und wunderschönsten Sonnenuntergänge in Rheinhessen erleben kann.
- an dem ich meine inneren Flügel ausspannen und über die Landschaft segeln kann.
- der mich einlädt, mit allen Sinnen da zu sein und der mir das Wunder Natur in seiner Vielfalt offenbart ...

Mit Kindern ab 5 J. durch den Jahreskreis mit der Labyrinth-Gruppe

Kinder sind lebens-neugierig und taten-durstig und möchten mit allen Sinnen ihre Umwelt erfahren und begreifen. Die Natur im Jahresverlauf lädt ein, das Aufblühen und Vergehen wahrzunehmen und inneren Frieden und Ruhe zu finden. Kinder erleben spielerisch, dass sie in die Natur eingebunden und ein Teil vom großen Ganzen sind. Wir singen, tanzen, erzählen Geschichten, basteln mit Blättern, Blumen und Ton ... Und das alles in frischer Luft und bei Regen im Iglu.

Bitte mitbringen: Wetterangepasste Kleidung und ein Getränk

Termine: Samstags, 14.30 - ca. 16 Uhr

•17.03. Frühling; •16.06. Sommer;

•15.09. Herbst; •15.12. Winter

Spende erbeten.

Anmeldung erforderlich bis freitags bei

Christiane Schäfer, 06133/573191

cs@christiane-schaefer.de

Was blüht denn da? Nahrung für unsere geflügelten Freunde? Botanische Wanderung auf dem Hornberg/Framersheim Mit Rosewitha Pitsch (NABU Alzey) und Rita Breuder (Labyrinth-Gruppe)

Auf dem Weg zum Labyrinthplatz auf dem Hornberg halten wir Ausschau nach Blumen und Kräutern, die trotz intensiver Landwirtschaft und Weinbau am Wegesrand blühen. Oben angekommen erwartet uns der frisch angelegte Blühstreifen, in dem Wildblumen den Speiseplan von Insekten, Vögeln und Co. bereichern. Mit Informationen zu den hier blühenden Pflanzen und deren Nutzen für die Insektenwelt möchten wir Anregungen geben, auch im eigenen Garten wieder mehr auf eine "bunte Mischung" zu achten.

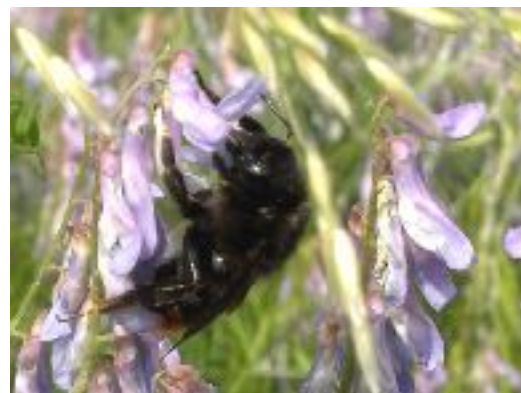
In der Labyrinth-Mitte können bei einem Gläschen Wein oder Saft Fragen geklärt werden, wie man z.B. eine Blumenwiese anlegt, welches Saatgut zu welchem Boden passt usw. Ein Gang durch das 7-Wege-Labyrinth und der weite Blick über Rheinhessen runden diesen Nachmittag ab.

Termin: Sa, 2.6., 16 – ca. 18 Uhr

Spende erbeten!

Treffpunkt: Framersheim, Parkplatz der Sport- und Gemeindehalle (Wormser Str.)

Infos: Roswitha Pitsch, Tel.: 06731-42786, Rita Breuder, Tel.: 06733-6618



Sommersonnenwende- Labyrinth-Tanz mit Ulla Stier-Titout, Kreistanzleiterin Der Faden der Ariadne Ich tanze meinen Lebensfaden, durch die Windungen des Labyrinths - mitten ins Herz

Wir tanzen in das Labyrinth mit einem Reihentanz hinein. In der Mitte angekommen, tanzen wir Kreistänze zur Sonnenwende, um die Fülle und das innere und äußere Feuer zu feiern. Kreistänze sind in vielen Kulturen Bestandteil des Alltags und bergen eine große Kraft. Sie entfalten ihre Wirkung durch die sich immer wiederholenden einfachen Schrittfolgen, deshalb ist Tanzerfahrung nicht notwendig. Ergänzt wird der Nachmittag mit Mythen zum Labyrinth. Kinder sind willkommen.

Bitte mitbringen: Schuhe, die für das Tanzen auf der Wiese geeignet sind, Sonnenschutz, etwas zu essen für die gemeinsame Kaffeepause

Termin: Samstag, 23.06., 14.00 – 18.00 Uhr

Gebühr: 25 €, für Kinder (8 – 14 Jahre) 15 €

Anmeldung:

Bis Dienstagabend bei Ulla Stier-Titout,

Tel. 06171/2862671



Pilgern auf kleinstem Raum mit Rita Breuder

Mit den Füßen auf Mutter Erde den Wandelweg des Labyrinthes mit allen Sinnen und programmbegleitend erfahren.

Führung nur nach Vereinbarung, ab 6 Personen, 8 € / P, Dauer: ca. 2 Stunden

Yin-Yoga der vier Elemente mit Simone Kunz, Yogalehrerin

Feuer - Wir verbinden uns mit der Kraft der Sonne und spüren während der Übungen ein wärmendes Strömen im ganzen Körper. Manche Positionen können etwas fordernder sein, wobei jederzeit die Möglichkeit besteht, sie zu beenden.

Luft - Unsere Aufmerksamkeit gilt unseren Atemzügen. Den Atem bewusst über eine längere Zeitspanne wahrzunehmen, hat wohltuende, anhaltende Wirkungen.

Erde - Die Stärke und Beständigkeit der Erde spiegelt sich in unserer Unterlage wieder. Wir werden getragen und können uns an die Erde abgeben, werden uns des Getragenseins gewahr, können Vertrauen entwickeln.

Wasser - Die reinigenden Aspekte des Wassers finden wir im durch das Yoga angestoßenen Entgiftungsprozess wieder - und auch in dem Glas Wasser, das wir trinken.

Yin-Yoga befasst sich mit den Faszien, welche unseren gesamten Körper durchziehen. So können beispielsweise "verklebte" Faszien für Rückenprobleme sorgen. Hier werden die Körperstellungen mit Hilfsmitteln lange gehalten, um Bindegewebe, Muskeln und Bänder Gelegenheit zum Lösen zu geben. Es geht hier nicht um die Kräftigung der Muskulatur, sondern um Entspannen und Loslassen auf allen Ebenen. Somit sind diese Stunden hervorragend für Yoga-Unerfahrene geeignet.

Mitbringen: Da es eine besondere Form des Yoga ist, auf alle Fälle eine rutschfeste Matte und mindestens zwei Decken und Yoga-Klötze, wenn vorhanden.

Termin: Sa, 04.08.

und 01.09., 15–17.00h

Gebühr: 13 €

Anmeldung: bis 1.8./28.8.

bei Simone Kunz,

Tel. 0170/4763903

info@yogait.de



HimmelsguckerInnenabend mit Ulla Stier-Titout

Was hat es mit den Sonnenwenden und Tag- und Nachtgleichen auf sich und warum wird und wurde das gefeiert? Wie haben die Menschen das vor Tausenden Jahren rausgefunden? Wo ist die Mondin, wenn wir sie nicht sehen? Kann ich im Sommer den Löwen am Himmel sehen und was bitte ist das Sommerdreieck?

Ein Abend, mit Erklärungen und Geschichten zu Sonne, Mond und Sterne(nkarte) und natürlich zu unserem Heimatplaneten, der Erde. Und als Dessert: Sternschnuppenregen.

Termin: Freitag, 10.08., 20 Uhr

Gebühr: 8 €, Kinder bis 14 Jahre 4 €

Bitte mitbringen: Sitzunterlage, evtl. Decke zum Drauflegen und Sternengucken

Tanz der Elemente

mit Ulla Stier-Titout, Kreistanzleiterin

• Wir tanzen auf Mutter Erde, die uns trägt, stampfend, schreitend, beschwingt oder ruhig im Kreis, in Spiralen...

• Wir heizen damit unser inneres Feuer an und Sonne und Mond betanzen wir auch.

• Wir bringen die Luft in Bewegung, wirbeln um die eigene Achse und grüßen den Wind.

• Wir bewegen uns fließend wie das Wasser, tanzen den Quellentanz und erst am Ende einen für den Regen.

Tanz ist in vielen Kulturen Bestandteil des Alltags und birgt eine große Kraft. Wir tanzen einfache Kreis- und Reihentänze, ihre Wirkung entfalten sie durch die sich immer wiederholenden einfachen Schrittfolgen, deshalb ist Tanzerfahrung nicht notwendig.

Bitte mitbringen: Schuhe, die für das Tanzen auf der Wiese geeignet sind, Sonnenschutz, etwas zu essen für die gemeinsame Kaffeepause.

Termin: Sa, 11.08., 14.00 – 18.00 Uhr

Gebühr: 25 €, für Kinder (8 – 14 Jahre) 15 €

Anmeldung: Bis Dienstagabend bei Ulla Stier-Titout, Tel. 06171/2862671

Im großen Kreis des Lebens sind wir eingebettet mit Ute Wiedel und Birgit Zimmer

Im Singen wollen wir spüren, dass wir ein Teil der Natur sind. Wir singen von der Kraft, die im Frühling neues Leben schafft, die alles im Sommer wachsen lässt, die uns im Herbst das Loslassen lehrt und durch die Dunkelheit des Winters trägt. Gesungen werden einfache heilsame Lieder und Mantren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Ute Wiedel und Birgit Zimmer haben seit 8 Jahren einen Singkreis in Mainz-Finthen, der einmal im Monat stattfindet. Infos per Mail: ute-laiana@gmx.net

Termin: Sa, 18.08., 16.00 – 18.30 Uhr

Gebühr: 8,- €



18 Jahre Labyrinth-Platz

Ein Projekt der Labyrinth-Gruppe: Sigrun Aust-Job, Rita Breuder, Christiane Schäfer, Ulla Stier-Titout.

Der Labyrinth-Platz auf dem Hornberg ist zu Fuß gut zu erreichen. Landwirtschaftliche Wege dürfen von priv. PKW's nicht benutzt werden. Von der Gemeindehalle (Wormser Str.; mit Parkgelegenheit) Berg aufwärts. (=Jakobspilgerweg) gehen, oben links zum 1. Windrad abbiegen, dem Weg daran vorbei rechts bergauf folgen. Nach Absprache ist Fahrdienst möglich.

Ein evtl. Ausweichort wird in der Presse bzw. bei der Anmeldung mitgeteilt.

Bewusst über die Schwelle Ein persönliches Übergangsritual mit Rita Breuder

Lebensübergänge sind besondere Zeiten. Altes muss und darf gehen, das Neue ist noch nicht abzusehen. Ereignisse wie die Geburt eines Kindes, Erwachsen-Werden, Hoch-Zeiten für Paarversprechen, Geburtstage und Abschiede verändern unser Leben und können Anlass für eine rituelle Handlung sein.

Sie erfahren Vertrauen ins Leben auf den hin- u. herpendelnden Gängen eines 7-Wege-Labyrinthes und an den 4 Wendepunkten. Seine Symbolik für Lebensläufe erinnert an Erlebtes und auf dem Weg zur Mitte kann mit Zuversicht auf das ‚Neue‘ im eigenen Leben geschaut werden.

Dem individuellen Anlass entsprechend, begleite ich Sie nach Wunsch mit szenischem Spiel, Tonerde-Meditation, Tanz, Liedern und inspirierenden Texten. Nach Absprache wird ein von Ihnen mitgestalteter Schwellenschritt für Sie und Ihre Gäste eine Erfahrung, die ganzheitlich wirkt.

Termine/ Kosten: Nach Vereinbarung

Die Teilnahme an Veranstaltungen und die Nutzung des Labyrinth-Platzes geschieht auf eigene Gefahr und Verantwortung!

Informationen:

- Rita Breuder, Kirchstr 50, 55234 Framersheim, Tel. 06733.6618
- Kontakt: rita.breuder@kabelmail.de
www.labyrinthplatz.com
- Ortsgemeinde Framersheim
Schloßstr. 1 (Rathaus), 55234 Framersheim, Tel. 06733.316
- Mail: kontakt@framersheim.de

Labyrinth - Platz Framersheim



Veranstaltungen Führungen

2018

